
Niederschrift

Gremium:	Stadtrat
Sitzungsdatum:	Mittwoch, den 04.11.2020
Sitzungsdauer:	19:00 - 22:17 Uhr
Sitzungsort:	Kulturhaus, Straße der Jugend 41 in Tangerhütte

 Öffentliche Sitzung es folgte eine
Nichtöffentliche Sitzung Nichtöffentliche
Sitzung

 Werner Jacob
Vorsitzender

 Birgit Wesemann
Protokollführer
Anwesend:Vorsitzender

Herr Werner Jacob

Bürgermeister

Herr Andreas Brohm

Mitglieder

Herr Michel Allmrodt

Herr Michael Bartoschewski

Frau Edith Braun

Herr Ralf Breuer

Herr Dr. Frank Dreihaupt

Frau Petra Fischer

Herr Marcus Graubner

Herr Peter Jagolski

Frau Carmen Kalkofen

Herr Wolfgang Kinszorra ab TOP 13

Herr Wilko Maatz

Herr Michael Nagler

Herr Uwe Nastke

Herr Karsten Paproth

Herr Dieter Pasiciel

Herr Björn Paucke

Frau Rita Platte

Herr Christoph Plötze

Herr Marco Radke

Frau Alexandra Schleef

Herr Dietrich Schultz

Herr Bodo Strube

Herr Daniel Wegener

Herr Sven Wegener

Anwesend:Ortsbürgermeister

Herr Michael Grupe

Herr Alexander Wittwer

Mitarbeiter Verwaltung

Frau Kathleen Altmann

Protokollführer

Frau Birgit Wesemann

Protokollführer

Herr Sven Brandt

Fw Ringfurth

Abwesend:Mitglieder

Herr Ralf-Peter Bierstedt entsch.

Frau Steffi Kraemer entsch.

Tagesordnung

zur öffentlichen/nichtöffentlichen Sitzung des Stadtrates der EG Stadt Tangerhütte am Mittwoch, 04.11.2020, 19:00 Uhr im Kulturhaus, Straße der Jugend 41 in Tangerhütte.

Öffentliche Sitzung	DS-Nr.
1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Stadtratsmitglieder und der Beschlussfähigkeit	
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3. Abstimmungen über die Niederschriften der letzten öffentlichen Sitzungen des Stadtrates vom 08.07.2020, 23.09.2020, 07.10.2020	
4. Einwohnerfragestunde	
5. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse	
6. Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten (§ 65 Abs. 2 KVG LSA), Eilentscheidungen (§ 65 Abs. 4 KVG LSA) und Bekanntgaben der von den beschließenden Ausschüssen gefassten Beschlüsse	
7. Anfragen und Anregungen, Sonstiges	
8. Abberufung stellv. Gemeindeführer für besondere Schadenslagen	BV 348/2020
9. Berufung stellv. Gemeindeführer für Dienst- und Schutzbekleidung	BV 347/2020
10. Antrag der SWG für das Bundesprogramm der Städtebauförderung	BV 397/2020
11. Beschluss über den Durchführungsvertrag zur Einbeziehungssatzung Birkholz „Straße des Friedens„	BV 401/2020
12. Abwägungs- und Satzungsbeschluss der Einbeziehungssatzung Birkholz „Straße des Friedens„	BV 402/2020
13. Fähre Ferchland Grieben - Antrag CDU/FDP	BV 377/2020
14. Unterstützung Einrichtung Rettungswache - Antrag SPD Fraktion (BV 306/2020)	BV 352/2020
15. Stellungnahme der EG Stadt Tangerhütte zum fortgeschriebenen Kreisentwicklungskonzept 2030	BV 327/2020
16. Kooperationsvereinbarung der Stadt Stendal mit der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte - Erstellung einer Machbarkeitsstudie zur Untersuchung der Möglichkeiten für die Errichtung, Entwicklung und Vermarktung eines Industriegebietes	BV 351/2020
17. Wirtschaftsförderung in der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte - Erstellung Machbarkeitsstudie zur Untersuchung der Möglichkeiten für die Errichtung, Entwicklung, Vermarktung Industriegebiet " Flughafen Buchholz international"	BV 353/2020
18. Nutzung der Länderöffnungsklausel im BauGB zum 1.000 m Mindestabstand zwischen Wohnbebauung und Windenergieanlagen	BV 404/2020
19. Schwimmunterricht der Grundschulen der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte - Antrag UWGSA (BV 324/2020)	BV 367/2020
20. Bau Photovoltaikanlagen auf öffentliche Gebäudedächer	BV 344/2020
21. Annahme von Sachspenden	BV 379/2020
22. Bestimmung Termin Wahltag sowie Termin Stichwahl für die Wahl des hauptamtlichen Bürgermeisters/der hauptamtlichen Bürgermeisterin gemäß § 5 Abs. 2 Satz 2 KWG LSA	BV 417/2020
23. Bestimmung des Gemeindeführers und seines Stellvertreters gemäß § 9 Abs. 1 Satz 2 KWG LSA	BV 418/2020

- | | |
|--|-------------|
| 24. Änderungsantrag WG Lüderitz zum Haushalt 2020 und zum Haushaltskonsolidierungskonzept 2020-2028 - Radweg Cobbel-Birkholz | BV 314/2020 |
| 25. Antrag WG Zukunft - Prüfung eines Erweiterungsbaus des bestehenden Gerätehauses der FFW Lüderitz / Groß Schwarzlosen | BV 400/2020 |
| 26. Antrag CDU/FDP-Fraktion - Bildung einer Arbeitsgruppe Radwege | BV 403/2020 |
| 27. Vorstellung Quartalszahlen 30.09.2020 (Quartalsbericht) | MV 419/2020 |

Öffentliche Sitzung

34. Wiederherstellung der Öffentlichkeit
35. Bekanntgabe der in nicht öffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse
36. Schließung der Sitzung

Öffentlicher Teil

TOP 1: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Stadtratsmitglieder und der Beschlussfähigkeit

Herr Jacob eröffnet die Sitzung, stellt die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Herr Kinszorra kommt etwas später und Frau Kraemer sowie Herr Bierstedt sind entschuldigt.

TOP 2: Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Herr Brohm stellt den Antrag, die TOP'e 16 und 17 zu tauschen.

Herr Dr. Dreihaupt stellt den Antrag, den TOP 24 von der Tagesordnung (TO) abzusetzen. Wir haben keinen HH-Plan und dies verstößt gegen die Vergabeordnung, in dem vorgegeben wird, dies darf nicht mehr als 1 Mio. € kosten.

Herr Jacob merkt an, dass ist kein Grund, um diesen TOP abzusetzen. Außerdem kann lt. Geschäftsordnung (GO) nur der Antragsteller seinen Antrag zurückziehen.

Abstimmung Antrag von Herrn Brohm: 21 x Ja 1 x Nein 3 x Enthaltung

Somit ist die geänderte TO beschlossen.

TOP 3: Abstimmungen über die Niederschriften der letzten öffentlichen Sitzungen des Stadtrates vom 08.07.2020, 23.09.2020, 07.10.2020

Abstimmung 08.07.2020: mehrheitlich Ja

Abstimmung 23.09.2020: 24 x Ja 0 x Nein 1 x Enthaltung

Abstimmung 07.10.2020: 21 x Ja 0 x Nein 4 x Enthaltung

TOP 4: Einwohnerfragestunde

Frau Ahlers aus Tangerhütte möchte wissen, warum man die Mühle in Grieben eingezäunt habe. Wer habe dies veranlasst und woher kommt das Geld dafür.

Frau Platte antwortet, dass die Mühle dem Heimat- und Mühlenverein Grieben gehört. Die Mühle wurde zum Schutz eingezäunt, weil sich regelmäßig unter dem Unterstand die Jugendlichen einfinden und etliches kaputt gemacht haben. Zum Schutz der Mühle wurde Geld aus der Rücklage der Gemeinde Grieben für den Zaun gegeben.

Herr Steffen aus Uchtdorf habe am 20.11.2019 im Bauausschuss (BA) eine Anfrage wegen der Landesstraße in Uchtdorf gestellt, die er aus der BA-Niederschrift vorliest. „In Dolle soll eine Abfahrt Tangerhütte geschaffen werden. Ich möchte wissen, ob schon einmal mit dem Landesbetrieb Bau / Niederlassung Nord gesprochen wurde, wie man die L 31 einmal grundhaft ausbauen will. In der Ortsdurchfahrt Uchtdorf gibt es teilweise Absenkungen. Ich bittet darum, dass hier einmal eine Anfrage gestellt wird. Jetzt liest er die Antwort vom 17.12.2020 vor. „Im Landesbaubetrieb Bau / Niederlassung Nord wurde wegen der höheren Belastung der Abfahrt in Dolle von der Autobahn angefragt.“ Er habe bis heute keine weitere Antwort erhalten.

Herr Steffen möchte wissen, warum in Uchtdorf auf der L 31 in Richtung Tangerhütte und in Richtung Burgstall sowie an der Kreuzung die Baustellenschilder Tempo 30 stehen.

Herr Brohm antwortet, wir sind mit dem Landesbaubetrieb in Gesprächen. Es gibt vom Landesbaubetrieb noch keinen Zeitplan der Abarbeitung. Er würde darüber den Ortsbürgermeister (OBM) Uchtdorf in Kenntnis setzen.

TOP 5: Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

In der letzten Sitzung gab es keine

TOP 6: Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten (§ 65 Abs. 2 KVG LSA), Eilentscheidungen (§ 65 Abs. 4 KVG LSA) und Bekanntgaben der von den beschließenden Ausschüssen gefassten Beschlüsse

➤ Corona

- heute regelmäßig in bestimmten Abständen durchlüften
- Kita, Schulklassen in der EG betroffen
- Landkreis informiert hier regelmäßig
- Ordnungsamt unterstützt bei der Einhaltung von Quarantäne und Verordnung
- mussten auch Einweihung FFW Gerätehaus Bittkau absagen

- LSBB
 - im Gespräch wg. Radweg L30 (Tangermünde-Wittenmoor-Vinzelberg)
 - nächste Sitzungsfolge Kooperationsvereinbarung
- Föhre weiteres Treffen der Partner
- Haushalt
 - im SR angeregte Treffen dazu fand am 15.10 statt
 - mit Gemeindeföhreleitung gab aus am 29.10. ein Arbeitstreffen dazu
 - Stellungnahme der Kommunalaföhre (KA) liegt vor.
 - nach Impulsen aus dem Rat findet am 09.11. Fraktionsvorsitzendenrunde statt
 - gemeinsames Ziel: benötigen einen HH-Beschluss, um Kommune handlungsfähig zu halten
- Leaderföhderung
 - liegt Umstrukturierung vor: Organisationsform und Gebietskulisse sind Thema und sollen sich verändern
 - neue Förderperiode wird bereits vorbereitet

TOP 7: Anfragen und Anregungen, Sonstiges

Herr Jacob weist auf die Maskenpflicht hin. Sobald jemand vom Tisch aufsteht, bitte eine Maske aufsetzen.

Frau Platte merkt an, dass an der Straße zwischen Grieben und Schelldorf Baumschnittmaßnahmen durchgeführt wurden und das Schnittgut liegen geblieben ist. Dies müsste erklärt und ggf. eingesammelt werden.

Für diese Fläche, besteht seit 2008 ein Pacht -und Nutzungsvertrag mit der NABU- Kreisverband SDL. Die Pflege der Streuobstwiese, sowie der fachgerechte Baumschnitt, der auf die Erhaltung der Obstbäume gerichtet ist, sind auf den Pächter bzw. Nutzer übertragen.

Wir werden den Pächter zur Beräumung auffordern.

Leader JC Grieben 90% Förderung bedeutet Wegfall der Maßnahme?

Der BM antwortet, dass dies Mittel sind, die noch nicht ausgegeben wurden, aus der alten Förderperiode. Das entsprechende Verfahren dazu läuft noch. Neue Strukturen bei Leader haben damit noch nichts zu tun.

Anregung: Laubentsorgung in den Ortschaften sollte mal geklärt werden.

Der BM antwortet und sollte im Zusammenhang mit den Kosten darüber mal debattieren – Aufnahme in einer der kommenden Sitzungsfolgen des BA'es.

Frau Braun fragt sich zur FreitagsINFO vom 03.11.2020, warum die Unterlagen zum Thema Schulentwicklungsplanung angehangen wurden. Sie bringt an, dass Frau Altmann hier geantwortet hätte, 2017 wurde sich damit beschäftigt. Das kritisiert Sie, da 2017 die Verordnung SEPI-VO 2022 noch nicht existierte.

Diese Aussage ist so nicht korrekt. Bereits am 26.04.2020 gab die Verwaltung zum Thema eine Stellungnahme gegenüber Frau Braun und den anderen Gremienmitgliedern an. Diese lautete wie folgt:

„... Zunächst muss ich eine Sache richtigstellen:

Der Städte- und Gemeindeföhre hat in seinem Schreiben vom 06.03.2020 folgendes übermittelt:

*„anliegend übersenden wir Ihnen unser Schreiben vom 06.03.2020 nebst Anlagen mit der Bitte um Kenntnisnahme und ggf. **Mitteilung etwaiger Anregungen und Bedenken zur SEPI-VO 2022 bis spätestens 14.04.2020**, damit wir diese in der Stellungnahme berücksichtigen können.“*

Eine Aufforderung zur Abgabe einer Stellungnahme gab es nicht.

Die von Ihnen angesprochen Schulentwicklungsplanung (SEPI VO 2020) ist kein neues Thema für die Einheitsgemeindeföhre Stadt Tangerhütte. Bereits im Sozialausschuss (SA) am 11.03.2019 habe ich die Mitglieder über die Problematiken, die sich aus der angestrebten neuen Verordnung SEPL VO 2022 ergeben, informiert.

Kurz zusammengefasst möchte man ja Schulverbünde zulassen, die dann den Bestand unserer kleinen Schulen angeblich sichern. Ich hatte bereits damals meine Bedenken angemeldet, dass dies nur Augenwischerei ist, weil letztlich die Unterrichtsversorgung an der Anzahl der Lehrer hängt. Bei einem Schulverbund gibt es nur eine Lehrerschaft, die dann zusätzlich noch die Wege zwischen den Schulen mit einkalkulieren muss. Schulleiter werden dann minimiert, da dieser für den gesam-

ten Schulverbund Verantwortung trägt. Die vorgestellten Zahlen zeigten deutlich auch die drohende Problematik für den Standort Grieben.

Im Anschluss an die Sitzung wurde ich nach einem Treffen des Hortes Grieben in der Grundschule Grieben durch die Ortsbürgermeisterin (OBM) angesprochen, was ich mit meiner Aussage im SA angerichtet hätte, da die Presse dieses Thema in der Ausgabe 15.03.2019 aufgenommen hatte und nun besorgte Eltern die OBM ansprachen. Mir wurde sehr deutlich gemacht, dass wir im Bereich Schulen und ggf. Änderung von Einzugsbereichen etc. nicht federführend agieren, sondern die Zuständigkeit im Landkreis Stendal angesiedelt ist. Sie erinnerte ebenfalls an den vor ein paar Jahren stattgefundenen Fauxpas, als die EG die Änderung der Einzugsbereich in eigene Hände nehmen wollte.

Seitens des Landkreises gab es keine Abfrage oder der Wunsch auf Stellungnahme, seitens der kreisangehörigen Gemeinden zur SEPI VO 2022.“

Weitere Unterlagen wurden der damaligen Stellungnahme beigelegt und sollten allen Gremienmitgliedern vorliegen.

Anregung: Kita Dorfspatzen platzt aus den Nähten. Im Ortschaftsrat (OR) gestern bot Herr Stute an, die Tageseinrichtung zu bauen. Der BM soll mit Herrn Stute sprechen, um einen möglichen Mietkauf abzuklären.

Aktuell wurde seitens der Verwaltung, für einen notwendigen Erweiterungsbau in der Tageseinrichtung „Unsere Dorfspatzen“, ein entsprechender Antrag auf Förderung beim Landkreis Stendal fristgerecht gestellt.

In einem Telefonat zwischen dem BM und Herrn Stute wurden dessen Überlegung besprochen. Diese sind noch nicht korrekt untersetzt und sind als diskutierte Idee zu verstehen. Herr Stute könnte sich vorstellen, das Vorhaben mit zu finanzieren. Die EG würde dann über eine Miete diesen Betrag bezahlen. Diese Idee wird auf Ihre Umsetzungsfähigkeit überprüft.

Herr Nagler fragt, wer verfahrensführende Behörde für das Legehennenverfahren in Mahlpfuhl ist.

Der BM antwortet, dass der Landkreis zuständig ist.

Im OR wurde der Eindruck erweckt, dass dazu noch eine Beschlussfassung erfolgen wird?

Der BM erläutert das Verfahren zur Bauleitplanung und erklärt, dass es zunächst im OR nur vorgestellt wurde, um ein erstes Meinungsbild einzufangen. Dies ist wichtig für Investoren. Diese Information hat noch nichts mit dem eigentlichen Verfahren zu tun - Start des Verfahrens ist der Aufstellungsbeschluss.

Rentnerzusammenkünfte, aufgrund fehlender finanzieller Mittel, in Weißware abgesagt?

Der BM antwortet, dass dieses Thema der Verwaltung so nicht bekannt ist. (siehe weitere Erläuterungen von Herrn Radke im nichtöffentlichen Teil)

FreitagsINFO zur Beflagung, die nicht erfolgte, es ist nun ein weiteres Problem, am 10.10.2020, aufgetreten. An diesem Tag hat die Polizei versucht den Bereitschaftsdienst zu erreichen?

Der BM antwortet, dass technische Probleme an dem Tag vorlagen.

Herr D. Wegener erläutert, Problem mit illegaler Müllentsorgung. Dies wird weiter wachsen, durch die kostenpflichtige Biotonne – Thema muss dringend diskutiert werden für 2021. Traditionsfeuer sind gute Möglichkeit der Entsorgung. Hier müssen die OBM in die Verantwortung genommen werden.

Das Thema wird in eine der kommenden Sitzungen des BA'es aufgenommen. Die Mitglieder des SR'es selbst mahnen die Kreistagsmitglieder an, bei der Kalkulation der neuen Müllgebühren genau hinzusehen und auf die Belastung für die Bürger und die EG zu achten.

Ausschreibung BM-Wahl muss auf die TO der SR-Sitzung am 16.12.2020!!!

Die Verwaltung wird die entsprechende Beschlussvorlage erstellen und einbringen.

TOP 8: Abberufung stellv. Gemeindeführer für besondere Schadenslagen - BV 348/2020

Herr Jacob bittet um Abstimmung der BV 348/2020

Der Stadtrat beschließt, Kamerad Thomas Lemme, aufgrund seiner Rücktrittserklärung vom 07.07.2020, von seiner Funktion als stellvertretenden Gemeindeführer mit Wirkung vom 07.07.2020 abzurufen.

Abstimmungsergebnis: 25 x Ja 0 x Nein 0 x Enthaltung

Kamerad Lemme ist entschuldigt nicht anwesend.

TOP 9: Berufung stellv. Gemeindeführer für Dienst- und Schutzbekleidung - BV 347/2020

Herr Jacob bittet um Abstimmung der BV 348/2020.

Der Stadtrat beschließt, Kamerad Sven Brandt, auf Vorschlag der aktiven Kameraden der Ortsfeuerwehren der EG Stadt Tangerhütte, ab dem 04.11.2020 für die Dauer von 2 Jahren zum stellvertretenden Gemeindeführer (Aufgabenbereich Dienst- und Schutzbekleidung) der EG Stadt Tangerhütte zu berufen.

Abstimmungsergebnis: 25 x Ja 0 x Nein 0 x Enthaltung

Kamerad Brandt wird gratuliert und eine Urkunde überreicht.

TOP 10: Antrag der SWG für das Bundesprogramm der Städtebauförderung - BV 397/2020

Herr Jacob bittet um Abstimmung der BV 397/2020.

Der Stadtrat der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte beschließt für eine geordnete städtebauliche Entwicklung:

- 1. den Förderantrag für das Bundesprogramm "Wachstum und nachhaltige Entwicklung" des Programmjahres 2021 zu stellen;*
- 2. die in der Anlage 1 ausgewiesene Planung des Programmjahres 2021 (Haushaltsjahre 2021-2025);*
- 3. im Falle der Bewilligung des Förderantrages durch das Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr mit der Städtischen Wohnungsgesellschaft Tangerhütte mbH gemäß Antrag (Anlage 2) eine Vereinbarung über die Verwendung der beantragten Fördermittel als Letztempfänger abzuschließen.*

Der Bürgermeister sichert das laufende Verfahren ab und stellt den Folgeantrag.

Abstimmungsergebnis: 25 x Ja 0 x Nein 0 x Enthaltung

TOP 11: Beschluss über den Durchführungsvertrag zur Einbeziehungssatzung Birkholz „Straße des Friedens,, - BV 401/2020

Herr Jacob bittet um Abstimmung der BV 401/2020.

Der Stadtrat der Stadt Tangerhütte beschließt den Abschluss des Durchführungsvertrages zur Einbeziehungssatzung Birkholz „Straße des Friedens,, zwischen der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte und dem Vorhabenträger Familie Tobias Friedrichsdorf, Kuckhoffstraße 59 in 13156 Berlin.

Bemerkung: Auf Grund des § 33 des Kommunalverfassungsgesetzes – KVG LSA war(en) kein Mitglied(er) des Stadtrates von der Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis: 25 x Ja 0 x Nein 0 x Enthaltung

TOP 12: Abwägungs- und Satzungsbeschluss der Einbeziehungssatzung Birkholz „Straße des Friedens,, - BV 402/2020

Herr Jacob bittet um Abstimmung der BV 402/2020.

Der Stadtrat beschließt,

- 1., dass die während der Beteiligung gemäß § 3 Abs. 2 und § 4a Abs. 3 Satz 4 Baugesetzbuch (BauGB) vorgetragene Stellungnahmen aus der Öffentlichkeit sowie die gemäß § 4 Abs. 2 und § 4a Abs. 3 Satz 4 BauGB vorgelegte Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß der als Anlage „Abwägung...“ beiliegenden, vom Stadtrat geprüften Abwägungstabelle abgewogen werden;*
- 2., dass das Abwägungsergebnis nach Abwägung aller ermittelten und bewerteten öffentlichen und privaten Belange, die für die Abwägung von Bedeutung sind, gegeneinander und untereinander insgesamt gerecht ist und gebilligt wird;*

3., dass diejenigen aus der Öffentlichkeit sowie die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, die eine Stellungnahme abgegeben haben, vom Ergebnis dieser Abwägung unter Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen sind;

4., dass auf der Grundlage des gebilligten Abwägungsergebnisses, welches Bestandteil des Satzungsbeschlusses ist, die Einbeziehungssatzung Birkholz „Straße des Friedens „, mit der Planzeichnung und den textlichen Festsetzungen als Satzung beschlossen wird.

Die Begründung mit Berücksichtigung der Umweltbelange wird gebilligt (Anlage);

5. den Bürgermeister zu beauftragen, die Satzung gem. § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. Dabei ist auch anzugeben, wo die Satzung eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann. Mit der Bekanntmachung tritt die Satzung in Kraft.

Die Satzung ist mit der Begründung zu jedermanns Einsicht bereitzuhalten; über den Inhalt ist auf Verlangen Auskunft zu geben. In der Bekanntmachung ist gemäß § 215 Abs. 2 BauGB auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Vorschriften sowie auf die Rechtsfolgen hinzuweisen. Außerdem ist gemäß § 44 Abs. 5 BauGB auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie des Absatzes 4 hinzuweisen (Erlöschen von Entschädigungsansprüchen).

Bemerkung: Auf Grund des § 33 des Kommunalverfassungsgesetzes – KVG LSA war(en) kein/ Mitglied(er) des Stadtrates von der Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis: 25 x Ja 0 x Nein 0 x Enthaltung

TOP 13: Fähre Ferchland Grieben - Antrag CDU/FDP - BV 377/2020

Herr Kinszorra nimmt 19:50 Uhr an der Sitzung teil.

Herr Brohm informiert über 2 Varianten (Gierseilfähre oder Motorfähre) und, dass sich eine neue Organisation gründen wird. Er schlägt vor, diese BV zu vertagen und erst einmal die Zahlen abzuwarten wollen. Damit man etwas Konkretes in der Hand habe.

Herr Jacob ist hier der Antragsteller und ist gegen vertagen, was er auch erklärt. Anschließend stellt er wie schon im BA und im Hauptausschuss (HA) seinen Änderungsantrag und zwar, das Wort „privatrechtlich“ zu streichen und bittet um Abstimmung.

Abstimmung Änderungsantrag: 25 x Ja 0 x Nein 1 x Enthaltung

Herr Jacob bittet um Abstimmung der BV 377/2020, mit der Änderung.

Der Stadtrat beschließt, der Bürgermeister möge mit anderen potenziellen kommunalen Partnern bzgl. des gemeinsamen Erwerbs und Betreibens einer Elbfähre zwischen Grieben und Ferchland in Kontakt treten um Verhandlungen zu führen und bei gleichlautenden Absichten der anderen Partner dem Stadtrat einen vorabgestimmten Entwurf zur Bildung einer ~~privatrechtlichen~~ Betriebsgesellschaft o.ä. vorlegen. Mit der Vorlage eines Vertragsentwurfes soll eine Kostenschätzung einhergehen. Fördermittelgenerierung wird begrüßt.

Abstimmungsergebnis: 25 x Ja 0 x Nein 1 x Enthaltung

TOP 14: Unterstützung Einrichtung Rettungswache - Antrag SPD Fraktion (BV 306/2020) - BV 352/2020

Herr Jagolski gibt an, dass der Antrag der SPD-Fraktion durch die Begründung des Landkreises (LK) natürlich hingefällig ist. Aber die SPD-Fraktion unterstützt den geänderten Antrag von Herrn Brohm.

Herr Jacob bittet um Abstimmung der BV 352/2020.

Der Stadtrat beschließt abweichend zum Antrag der SPD Fraktion (BV 306/2020), dass der Bürgermeister beauftragt wird gemeinsam mit dem Landkreis Stendal eine neue Möglichkeit zur Unterbringung der Rettungswache zu suchen, die strategisch-örtlich den besten Standort bietet.

Abstimmungsergebnis: 25 x Ja 0 x Nein 1 x Enthaltung

TOP 15: Stellungnahme der EG Stadt Tangerhütte zum fortgeschriebenen Kreisentwicklungskonzept 2030 - BV 327/2020

Herr Brohm informiert, dass es im letzten HA verschiedene Anregungen und Ergänzungen gab, die wir aufgenommen haben.

- Themenfeld 2: Begriff „Kleinstdörfer“ geht nicht, muss anders formuliert werden
- Themenfeld 2: Ergänzung Wildpark und Kulturhaus und auf demographische Entwicklung der EG Stadt Tangerhütte hinweisen

- Themenfeld 5: das Wort „best ager“ geht nicht, denn das ist eine Frage der Sichtweite
Von der Ortschaft Tangerhütte gab es auch noch eine Anregung.
- Die historische und für die Stadt Tangerhütte bedeutende Industrieanlage in der Industriestraße wird als Denkmal von überörtlicher Bedeutung, festgehalten im Beschluss des Landtages vom 12.5.2020, in das KEK aufgenommen.

Herr Brohm macht darauf aufmerksam, dass in der Aufzählung der Kultur- und Freizeiteinrichtungen, sich keine Einrichtungen wiederfinden. Wir werden anmahnen, dass man diese aufnimmt wie Wildpark, Kulturhaus, Dorfgemeinschaftshäuser, Park, Schloss, Industriehallen.

Herr Jacob bittet um *Vertagung*, da wir keine überarbeitete Vorlage (Beschlusstext mit den Änderungen) haben.

Abstimmung Vertagung: 25 x Ja 1 x Nein 0 x Enthaltung

TOP 16: Wirtschaftsförderung in der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte – Erstellung Machbarkeitsstudie zur Untersuchung der Möglichkeiten für die Errichtung, Entwicklung, Vermarktung Industriegebiet " Flughafen Buchholz international" - BV 353/2020

Herr Jacob bittet um Abstimmung der BV 353/2020.

Der Stadtrat der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte beauftrag den Bürgermeister mit der Erstellung einer Machbarkeitsstudie zur Erschließung, Nutzung und Vermarktung einer Teilfläche des ursprünglich als Flughafen „Buchholz International“ beplanten Fläche. Ferner soll mit der Hansestadt Stendal eine Kooperationsvereinbarung zur Realisierung des Vorhabens und zur Kostenteilung geschlossen werden, über die der Stadtrat gesondert entscheidet.

Abstimmungsergebnis: 26 x Ja 0 x Nein 0 x Enthaltung

TOP 17: Kooperationsvereinbarung der Stadt Stendal mit der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte - Erstellung einer Machbarkeitsstudie zur Untersuchung der Möglichkeiten für die Errichtung, Entwicklung und Vermarktung eines Industriegebietes - BV 351/2020

Es entsteht eine Diskussion, in der die **SR'e** ihre Meinungen und Bedenken nennen.

Herr Brohm ist für ein anderes Absprechformat zwischen Stendal und Tangerhütte. Darum schlägt er vor, über die Fraktionsvorsitzenden des SR'es Tangerhütte und Stendal alles zu besprechen.

Herr Kinszorra stellt den Änderungsantrag, es muss die Kooperationsvereinbarung raus und als letzten Satz muss die Maximierung „nicht höher als 17.000 €“ mit rein.

So machen wir mit und dann müssten wir wie der BM gesagt habe, mit Vertretern, gemeinsam mit der Stadt Stendal, einen Kooperationsvereinbarung abschließen.

Herr Nastke stellt den *Geschäftsordnungsantrag*, Ende der Diskussion.

Abstimmung: 26 x Ja 0 x Nein 0 x Enthaltung

Herr Jacob bittet um Abstimmung des *Änderungsantrages, Streichung Kooperationsvereinbarung im Beschlusstext, Kostenaufstellung ergänzen, auf 17.000 € max. begrenzen.*

Abstimmung: 26 X Ja 0 X Nein 0 x Enthaltung

Herr Jacob bittet um Abstimmung der BV 351/2020, mit der Änderung.

Der Stadtrat beschließt die ~~Kooperationsvereinbarung~~, dass die Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte mit der Stadt Stendal die Untersuchung der Möglichkeiten (Chancen und Risiken) für die Errichtung, Entwicklung und Vermarktung für Teilbereiche eines Industriegebietes auf dem Gebiet des ehem. geplanten Areals - Flughafen "Buchholz international" abschließt (siehe Anlage Untersuchungsgebiet). Nur das innerhalb der ~~Kooperationsvereinbarung~~ definierte Areal wird untersucht (ca. 786 ha Hansestadt Stendal und ca. 289 ha EG Stadt Tangerhütte).

Die Kostenaufteilung für diese Machbarkeitsstudie wird anteilig an den Grundstücksflächen ¼ die Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte und ¾ die Stadt Stendal tragen.

Die Kosten des Vorhabens dürfen nicht 17.000 € überschreiten.

Abstimmungsergebnis: 26 x Ja 0 x Nein 0 x Enthaltung

TOP 18: Nutzung der Länderöffnungsklausel im BauGB zum 1.000 m Mindestabstand zwischen Wohnbebauung und Windenergieanlagen - BV 404/2020

Herr Jacob bittet um Abstimmung der *Änderung* wie im HA.

Folgenden Satz anfügen: *Aufgrund der starken Belastungen durch die Windkraftanlagen befürwortet der EG Tangerhütte einen Mindestabstand von 2000 m.*

Abstimmung: 21 x Ja 3 x Nein 2 x Enthaltung

Herr Jacob bittet um Abstimmung der BV 404/2020, mit der Änderung.

Der Stadtrat der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte beschließt das als Anlage beigefügte Schreiben an den Ministerpräsidenten des Landes Sachsen-Anhalt zur Nutzung der Länderöffnungsklausel des § 249 BauGB.

Aufgrund der starken Belastungen durch die Windkraftanlagen befürwortet der EG Tangerhütte einen Mindestabstand von 2000 m.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich Ja

TOP 19: Schwimmunterricht der Grundschulen der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte – Antrag UWGSA (BV 324/2020) - BV 367/2020

Unter einigen **SR'en** entsteht eine Diskussion über das Für und Wider.

Frau Schleef erklärt, aus welchem Grund die UWGSA den Antrag gestellt hatte. Sie bittet zu Protokoll zu geben, dass während ihrer Erläuterung Frau Braun immer dazwischen redet und Herr Jacob dies als Vorsitzender zu lässt.

Herr Kinszorra stellt den *Geschäftsordnungsantrag*, Ende der Rednerliste.

Abstimmung: 25 x Ja 0 x Nein 1 x Enthaltung

Nachdem die **SR'e**, die noch auf der Rednerliste standen, ihre Meinung geäußert haben, bittet **Herr Jacob** um Abstimmung der BV 367/2020.

Der Stadtrat der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte befürwortet nach Beratung in den Ausschüssen den Antrag der UWGSA BV 324/2020.

Abstimmungsergebnis: 4 x Ja 20 x Nein 2 x Enthaltung

TOP 20: Bau Photovoltaikanlagen auf öffentliche Gebäudedächer - BV 344/2020

Nach einer kurzen Diskussion, stellt **Herr Jagolski** den *Änderungsantrag*, in BV-Text „Erstellung *Prioritätenliste*“ einfügen.

Abstimmung: 25 x Ja 0 x Nein 1 x Enthaltung

Herr Jacob bittet um Abstimmung der BV 344/2020, mit der Änderung.

*Der Stadtrat beschließt, die Verwaltung möge auf **eine Prioritätenliste** geeigneter öffentlicher Gebäudedächer **für** Photovoltaik erstellen, die dann durch einen PV-Anlagenbetreiber verbringen lassen, unter der Voraussetzung ggf. vorheriger Instandsetzung der Gebäudedächer durch den Anlagenbetreiber und/bzw. Prüfung der teilweisen Eigennutzung der produzierten Energie für das entsprechende Gebäude.*

Abstimmungsergebnis: 25 x Ja 0 x Nein 1 x Enthaltung

Herr Jacob übergibt den Vorsitz an Frau Braun und verlässt den Sitzungsraum.

TOP 21: Annahme von Sachspenden - BV 379/2020

Frau Braun bittet um Abstimmung der BV 379/2020.

Der Stadtrat beschließt gemäß § 6 Abs. 3 Nr. 7 der Hauptsatzung der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte die Annahme der Sachspende gemäß der Anlage.

Abstimmungsergebnis: 24 x Ja 0 x Nein 1 x Enthaltung

TOP 22: Bestimmung Termin Wahltag sowie Termin Stichwahl für die Wahl des hauptamtlichen Bürgermeister/der hauptamtlichen Bürgermeisterin gemäß § 5 Abs. 2 Satz 2 KWG LSA - BV 417/2020

Frau Braun bittet um Abstimmung der BV 417/2020.

Der Stadtrat der EG Stadt Tangerhütte legt als Wahltermin für die Wahl des hauptamtlichen Bürgermeisters / der hauptamtlichen Bürgermeisterin den 06. Juni 2021 und als Termin für die eventuelle Stichwahl den 27. Juni 2021 fest.

Abstimmungsergebnis: 25 x Ja 0 x Nein 0 x Enthaltung

TOP 23: Bestimmung des Gemeindevahlleiters und seines Stellvertreters gemäß § 9 Abs. 1 Satz 2 KWG LSA - BV 418/2020

Es entsteht unter den **SR'en** eine Diskussion, über die Reichweite der Ausschreibung und über die Qualität der Arbeit der Wahlleiter.

Währenddessen betritt **Herr Jacob** wieder den Sitzungsraum.

Frau Braun bittet zu Protokoll, dass in der nächsten SR-Sitzung eine Beschlussvorlage über die Ausschreibung der BM-Wahl vorliegen muss.

Frau Braun bittet um Abstimmung der BV 418/2020.

Der Stadtrat beschließt für die am 6. Juni 2021 stattfindende Wahl und die eventuelle Stichwahl am 27.06.2021 des Bürgermeisters / der Bürgermeisterin zur Gemeindevahleiterin Frau Claudia Wittke und zur stellv. Gemeindevahleiterin Frau Kathleen Altmann zu berufen.

Abstimmungsergebnis: 19 x Ja 1 x Nein 6 x Enthaltung

Frau Braun übergibt den Vorsitz der Sitzung an Herrn Jacob zurück.

TOP 24: Änderungsantrag WG Lüderitz zum Haushalt 2020 und zum Haushaltskonsolidierungskonzept 2020-2028 - Radweg Cobbel-Birkholz - BV 314/2020

Frau Braun liest ihren *Änderungsantrag* vor, der wie folgt lautet.

Der Stadtrat möge beschließen, der Stadtrat der EG Stadt Tangerhütte beauftragt den BM A. Brohm:

1. den Radweg mit Festpreis bis 1 Mio. € inklusive aller sonstigen Kosten, Wie Grunderwerb, u.a. Leistungen die damit im Zusammenhang stehen, auszuschreiben.
2. Der BM wird zeitgleich beauftragt, eine schriftl. Zusage -übernahme für alle Mehrkosten vom Fördermittelgeber, dem Landkreis als Baulastenträger und der BJ Radweg einzufordern. Das Ziel muss Kostenneutralität für die EG sein!
3. Nach erfolgter Ausschreibung werden dem Stadtrat die Ergebnisse dieser mit den tatsächlichen Kosten vorgelegt. Erst danach entscheidet der Stadtrat über Vergabe und Baudurchführung zum Festpreis.

Abstimmung Änderungsantrag: 23 x Ja 0 x Nein 3 x Enthaltung

Herr Jacob bittet um Abstimmung der BV 314/2020, mit der Änderung.

Der Stadtrat befürwortet den beiliegenden Antrag der WG Lüderitz zu 1. Streichung des Radweges Cobbel-Birkholz möge beschließen, der Stadtrat der EG Stadt Tangerhütte beauftragt den BM A. Brohm:

1. den Radweg mit Festpreis bis 1 Mio. € inklusive aller sonstigen Kosten, Wie Grunderwerb, u.a. Leistungen die damit im Zusammenhang stehen, auszuschreiben.
2. Der BM wird zeitgleich beauftragt, eine schriftl. Zusage -übernahme für alle Mehrkosten vom Fördermittelgeber, dem Landkreis als Baulastenträger und der BJ Radweg einzufordern. Das Ziel muss Kostenneutralität für die EG sein!
3. Nach erfolgter Ausschreibung werden dem Stadtrat die Ergebnisse dieser mit den tatsächlichen Kosten vorgelegt. Erst danach entscheidet der Stadtrat über Vergabe und Baudurchführung zum Festpreis.

Abstimmungsergebnis: 23 x Ja 0 x Nein 3 x Enthaltung

TOP 25: Antrag WG Zukunft - Prüfung eines Erweiterungsbaus des bestehenden Gerätehauses der FFW Lüderitz / Groß Schwarzlosen - BV 400/2020

Herr Jacob bittet um Abstimmung der BV 400/2020.

Der Stadtrat der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte stimmt dem Antrag der WG Zukunft zu und verweist diesen in die Beratungsfolge.

Nach mehrmaliger Auszählung beantragt **Herr Nagler** eine Einzelabstimmung, die abgelehnt wird. Es wird erneut mit einem berufenen Stimmenzähler (Frau Altmann) ausgezählt.

Abstimmungsergebnis: 14 x Ja 12 x Nein 0 x Enthaltung

TOP 26: Antrag CDU/FDP-Fraktion - Bildung einer Arbeitsgruppe Radwege - BV 403/2020

Herr Graubner, Antragsteller, sagt, dass der Verkehrsminister Webel aufgerufen habe, dass hierfür mehrere mitwirken sollen und bittet um Zustimmung.

Herr Jacob bittet um Abstimmung der BV 403/2020.

Der Stadtrat der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte stimmt dem Antrag der CDU/FDP-Fraktion zu und verweist diesen in die Beratungsfolge

Abstimmungsergebnis: 7 x Ja 14 x Nein 5 x Enthaltung

TOP 27: Vorstellung Quartalszahlen 30.09.2020 (Quartalsbericht) - MV 419/2020

Frau Altmann informiert, dass in den ersten 9 Monate unter vorläufiger Haushaltsführung, trotz der Rahmenbedingungen der vorläufigen Haushaltsführung, bereits über die gesamten Planansätze verfügt wurde. Der zu erwartende Überschuss liegt bei ca. 500.000 € mehr Gewerbesteuereinnahmen. Dies waren freiwillige Vorauszahlungen der Windparkbetreiber, als Ergebnis aus Verhandlungen zwischen Verwaltung und Betreiber. Die Verwaltung wird Vorschläge für notwendige Ausgaben im Dezember vorstellen.

Die MV 419/2020, „Die Verwaltung informiert den Stadtrat der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte über den Stand der Haushaltsdurchführung und gibt einen Ausblick auf das zu erwartende Jahresergebnis“ **wird zur Kenntnis genommen.**

Herr Jacob beendet 21:35 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung und stellt die Nichtöffentlichkeit her.

Fertiggestellt am: 06.11.2020